

ULB Fraktion im Stadtrat Breisach  
Vorsitzender: Jürgen Langer  
Ihringer Landstraße 8  
79206 Breisach am Rhein  
Tel.: +49 (0) 7667 906 97 82  
Fax: +49 (0) 7667 906 97 94  
E-Mail: langer.j@posteo.de

**Die Umweltliste Breisach stellt den Antrag der Stadtrat möge die folgende Resolution beraten und beschließen.**

## Resolution

### **Die Grund- und Regelversorgung im Breisacher Helios-Rosmann-Krankenhaus muss in vollem Umfang erhalten bleiben**

#### **Resolution des Stadtrates Breisach am Rhein, Datum**

Die Presseberichterstattung über das Breisacher Helios-Rosmann-Krankenhaus sowie die Veränderungen der letzten Monate im Breisacher Krankenhaus machen uns ernsthafte Sorgen.

Das Krankenhaus ist von einem dramatischen, existentiell gefährdenden Personal-Exodus im pflegerischen und ärztlichen Bereich betroffen. Diese Entwicklung kann nicht nur auf einen generellen Mangel an Pflegekräften und Ärzten zurückzuführen sein, sondern scheint primär klinikinterne Ursachen zu haben. So wird die bisher hervorragend arbeitende Bauchchirurgie zum 30.06.2019 geschlossen.

Entgegen dem eindeutigen Kreistagsbeschluss vom 17.12.2018 ist die Notfallversorgung der Klinik Tag und Nacht nicht sichergestellt. Für die Bevölkerung ist die Notfallambulanz nachts geschlossen. Damit sind auch Arbeits- und Wegeunfälle nicht mehr abgesichert; es droht die Aberkennung des D-Arzt-Status seitens der zentralen Berufsgenossenschaft.

Notärzte können ihre Notfallpatienten kaum noch im Breisacher Krankenhaus unterbringen. Aufgrund sehr beschränkter Aufnahmekapazitäten in der gesamten Region war das Breisacher Helios-Rosmann-Krankenhaus bisher eine unverzichtbare Anlaufstelle für Notärzte. Die rasche Unterbringung von Notfallpatienten wird zunehmend schwieriger und die Transportwege länger.

Seit dem Jahre 2003 hat das Breisacher Krankenhaus und somit der Helioskonzern mindestens 13,5 Mio. € Millionen Euro an Investitionszuschüssen vom Land erhalten. Dieses Geld war für die gesundheitliche Akut- und Notfallversorgung der Bevölkerung vorgesehen, nicht für Geriatrie und Palliativmedizin.

Vorsitzender der Stadtratsfraktion:

**Jürgen Langer**  
Ihringer Landstraße 8  
(07667) 906 97 82  
langer.j@posteo.de

Ortsvorsteher Gündlingen:

**Anton Siegel**  
Schulweg 9  
(07668) 77 45  
siegel.anton@gmx.de

**Gerd Müller**  
Colmarer Str. 19  
(07667) 18 91  
mueller.gerd@posteo.de

**Dr. Stephan Mutke**  
(07668) 379 954  
stmutke@web.de

In Waldkirch wird im Bruder-Klaus-Krankenhaus das Konzept der wohnortnahen Grundversorgung unter Schärfung des Leistungsportfolios, Zusammenarbeit mit der Universitätsklinik Freiburg und Spezialkliniken der Umgebung sowie in enger und vertrauensvoller Zusammenarbeit mit dem Regionalverbund kirchlicher Krankenhäuser, aufrechterhalten. Eine derartige Trägerschaft ist eine denkbare Alternative für das Breisacher Krankenhaus.

In voller Sorge und aus Verantwortung für das Wohl der Bürgerinnen und Bürger ruft der Stadtrat von Breisach alle Beteiligten, insbesondere die Leitung des Helios-Rosmann-Krankenhauses und den Landkreis auf, das Haus in bisherigem Umfang langfristig zu erhalten und zu garantieren.

### **Vorgeschlagener Verteiler**

Landesregierung und Landtag von Baden-Württemberg, Landkreis, Landrätin, Kreisräte, Helios-Konzern, Helios-Rosmann-Klinik, Nachbargemeinden am Kaiserstuhl und Tuniberg, angrenzende Region Frankreich.

### **Begründung**

Die Kliniken im Landkreis sind am Limit, besser gesagt hoffnungslos überlastet. Die Listen der Klinikabmeldungen der letzten Monate zeigen massive Zunahme von Abmeldungen. Die Notärzte bezeichnen die Situation als bedrohlich. Die Kliniken sind am äußersten Limit.

In der Helios-Rosmann-Klinik besteht akuter Personalnotstand, Ärzte und Pflegepersonal verlassen die Klinik, Kapazitäten wären eigentlich vorhanden. Die Bauchchirurgie wird zum 30.06. geschlossen. Z-Bsp. Darm Galle OPs werden gar nicht mehr angenommen. Akutpatienten werden abgewiesen. Die Notfallambulanz hat seit Januar von 20 bis 8 Uhr geschlossen.

Was ist mit dem Beschluss mit dem Kreistag die Notfallambulanz in vollem Umfang zu erhalten?

Mit Blick in die Zukunft ist in der Region mit erheblichem Bevölkerungswachstum zu rechnen  
z. Bsp.: Breisach: Vogesenstraße III, ca. 1.200 bis 1.500 Menschen  
Freiburg, Dietenbach, ca. 15.000 Menschen

Breisach muss als Klinikstandort mit Grundversorgung und Notfallambulanz erhalten bleiben. Diese Forderung muss politisch öffentlich gemacht werden.

Wir bitten den gesamten Stadtrat diese gemeinsame Resolution zu unterstützen.

Für die Umweltliste Breisach,



Jürgen Langer  
Fraktionsvorsitzender

Breisach, 14.05.2019